Drucksache: 0023/2010/BV Heidelberg, den 25.01.2010

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt
Beteiligung:

Betreff

Kanalverlängerung und Grundausbau Apfelskopfweg - Auftragsvergabe

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Zustimmung zur Beschlussempfehlung: | Handzeichen: |
|--------------|-----------------|-------------|--|--------------|
| Bauausschuss | 09.02.2010 | Ö | () ja () nein () ohne | |

Drucksache: 0023/2010/BV

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe der Arbeiten zur Kanalverlängerung und Grundausbau des Apfelskopfweges an die Firma HLT Baugesellschaft mbH aus Neckargerach zum Angebotspreis von 292.774,39 Euro zu.

Teilhaushalt Amt 66, Seiten 7 und 16 (Kanal, Projektnummer 8.66310811.700), Seiten 10 und 20 (Straße, Projektnummer 8.66110732.700).

Drucksache: 0023/2010/BV

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

| Nummer/n: (Codierung) | +/- berührt: | Ziel/e: |
|--------------------------|-----------------|---|
| MO4 | + | Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur Begründung: |
| | | Dies wird durch den Grundausbau der Straße erreicht. |
| UM 1 | + | Umweltsituation verbessern |
| UM 2 | + | Dauerhafter Schutz von Wasser, Boden, Luft, Natur, Landschaft und Klima Begründung: |
| | | Dies wird durch die Verlängerung des bestehenden Kanals (Neubau) erreicht. |

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat mit Beschluss vom 08.10.2009 die Kanalverlängerung und den Grundausbau Apfelskopfweg mit Gesamtkosten von 750.000 Euro genehmigt (siehe Vorlage / Drucksache 0278/2009/BV).

Im Zuge der Vorbereitung der Ausschreibung ergaben sich insbesondere durch wegfallende Kosten für die Stützmauern fortgeschriebene Gesamtkosten der Maßnahme von 650.000 Euro.

Dabei wurden die reinen Kanal- und Straßenbauarbeiten nach Erstellung der Ausschreibung mit Kosten von 392.000 Euro ermittelt. Hinzu kommen noch Baunebenkosten, Kosten für die durch die Kanalbauarbeiten erforderliche Umlegung von Gas- und Wasserversorgungsanlagen sowie Kosten für Unvorhersehbares.

Die Kanal- und Straßenbauarbeiten wurden zusammen mit Arbeiten der Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH (Auswechslung von Gas- und Wasserversorgungsleitungen sowie Erneuerung der Hausanschlussleitungen im Zuge des Straßenbaus im Bereich der Anwesen 19 und 3) öffentlich ausgeschrieben und am 24.11.2009 im Tiefbauamt submittiert.

Drucksache: 0023/2010/BV

Nach Überprüfung der eingereichten fünf Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

| Bieter | Angebot Stadt inklusive 19 % | Angebot SWH AG ohne | Gesamtangebot Stadt und SWH AG | |
|---|------------------------------------|---------------------------|-----------------------------------|--|
| | Mehrwertsteuer | Mehrwertsteuer | | |
| HLT Baugesellschaft mbH, Neckargerach | 292.774,39 Euro | 88.665,80 Euro | 381.440,19 Euro | |
| Michael Gärtner GmbH, Eberbach | 302.510,74 Euro | 144.121,30 Euro | 446.632,04 Euro | |
| Carsten Grimmig GmbH, Heidelberg | 466.009,89 Euro | 98.818,73 Euro | 564.828,62 Euro | |
| Sax + Klee GmbH, Mannheim | 428.364,62 Euro | 174.735,61 Euro | 603.100,23 Euro | |
| Walter Sailer Bauunternehmen GmbH; Sandhausen | 598.892,05 Euro | 168.871,27 Euro | 767.763,32 Euro | |

Die Verwaltung schlägt vor, die Firma HLT als günstigsten Bieter zur Durchführung der Kanalund Straßenbauarbeiten im Apfelskopfweg zum Angebotspreis von 292.774,39 Euro zu beauftragen. Die Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH werden dann ihre ausgeschriebenen Arbeiten ebenfalls an die Firma HLT vergeben.

Vom städtischen Anteil in Höhe von 292.774,39 Euro entfallen 100.823,34 Euro auf den Kanalbau und 191.951,05 Euro auf den Straßenbau.

Zur Durchführung der Arbeiten, die in der Zeit von Montag, den 15.03.2010 bis Freitag, den 17.09.2010 vorgesehen sind, stehen im Haushaltsplan 2010 folgende kassenwirksame Mittel zur Verfügung:

- a.) für den Kanalbau 150.000 Euro bei der Projektnummer 8.66310811.700,
- b.) für den Straßenbau 363.000 Euro bei der Projektnummer 8.66110732.700.

Zusätzlich steht für die Straßenbauarbeiten noch eine Verpflichtungsermächtigung von 200.000 Euro zur Verfügung.

gezeichnet Bernd Stadel

Drucksache: 0023/2010/BV